

Teilnahme Lehrerfortbildung Pflicht?

Beitrag von „German“ vom 15. April 2008 21:22

Ich würde das Kind zur Fortbildung mitnehmen oder auch zur Schule. Dies kommt bei uns ebenfalls vor, gerade bei Nachmittagskonferenzen. So wird das Problem vielleicht im wahrsten Sinne des Wortes greifbar.

Und wenn das Kind laut ist, verlässt du die Fortbildung entweder kurzfristig oder ganz. Wenn es dann immer noch Probleme gibt, wende dich an den Personalrat oder die Gewerkschaft, dafür sind diese zuständig (und helfen auch konkret)

An einer pädagogischen Einrichtung (oder Fortbildung) sollte es möglich sein, sein Kind im Einzelfall mitzubringen. Bei der "Zeit" gab es sogar mal einen Kindertag, bei dem alle ihre Kinder mitbrachten.

Ich meine damit natürlich nicht den normalen Unterricht, der ja kalkulierbar ist, sondern Termine außerhalb des Stundenplans, bei dem man nicht immer jemanden fürs Kind hat.